



Pfarrbrief für den Pfarrverband Fürstenzell Februar 2026

Preis 1,25 €



PFARRGEMEINDERATS- WAHL 1. MÄRZ 2026



Vorwort

Liebe Pfarrangehörigen!

Schon sind wir wieder mitten drin im neuen Jahr. Der erste Monat ist vorbei und der Februar steht vor der Tür. Wie jedes Jahr werden wir Anfang Februar mit dem Fest Maria Lichtmess, der dazugehörigen Kerzenweihe, der Vorstellung der Erstkommunionkinder und dem Blasiussegen starten.

Von 6. bis 8. Februar folgt ein Gemeinschaftswochenende mit Jugendlichen von der 5. bis zur 7. Klasse im Jugendhaus Riedelsbach im Bayerischen Wald.

Auch die Tage der ewigen Anbetung stehen wieder an: Am 12. Februar in Engertsham, am 19. Februar in Fürstenzell und am 22. Februar in Bad Höhenstadt. Die Gebetszeiten haben die entsprechenden Pfarrgemeinderäte festgelegt und organisiert. Dafür ein Herzliches Vergelt's Gott und -liche Einladung an alle Pfarrangehörigen.

Mit dem Aschermittwoch, 18.02.2026 beginnen wir wieder die Fastenzeit, die Vorbereitungszeit auf die Osterzeit. Neu wollen wir heuer ausprobieren, jeweils vor den Vorabendgottesdiensten in einer Pfarrei eine Beichtgelegenheit anzubieten. Die Termine entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung.

Am 1. März 2026 sind wir dann, eine Woche vor den Kommunalwahlen, eingeladen, die Pfarrgemeinderäte in unseren Pfarreien neu zu wählen. Diese Wahl ist für mich als Pfarrer ein wichtiger Moment, weil sie mitentscheidet, wie lebendig, offen und tragfähig unser kirchliches Leben in den kommenden Jahren sein wird. Der Pfarrgemeinderat ist ein Ort des Miteinanders. Hier bringen sich Frauen und Männer mit ihren unterschiedlichen Begabungen, Erfahrungen und Glaubenswegen ein, übernehmen Verantwortung und suchen gemeinsam nach guten Wegen für unsere Pfarreien. Dieses gemeinsame Ringen und Gestalten ist für mich ein wertvoller Ausdruck gelebter Kirche vor Ort. Ich danke allen sehr herzlich, die sich zur Wahl stellen oder sich bereits in vielfältiger Weise engagieren. Ihr Einsatz ist nicht selbstverständlich und ein großes Geschenk für unsere Pfarrgemeinden. Zugleich möchte ich Sie alle ermutigen, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und am 1. März 2026 Ihre Stimme abzugeben. Ab Seite 3 in diesem Pfarrbrief finden Sie die vorläufigen Kandidatenlisten sowie weitere Informationen zum Ablauf der Pfarrgemeinderatswahlen in unseren Pfarreien: Bad Höhenstadt, Engertsham, Fürstenzell und Jägerwirth. Lassen Sie uns gemeinsam Verantwortung übernehmen und Kirche vor Ort gestalten.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Pfarrer, Wolfgang de Jong



Pfarrgemeinderatswahl 2026

Am **28. Februar/01. März 2026** vor und nach den Gottesdiensten finden die Pfarrgemeinderatswahlen im Pfarrverband Fürstenzell statt.

Ab 14 Jahren ist jeder Katholik in der Pfarrei seines Hauptwohnsitzes wahlberechtigt.

Möchten Sie in einer Pfarrei, die nicht Ihrem Hauptwohnsitz entspricht, wählen, so können Sie sich auch dazu ein Formular im katholischen Pfarramt abholen. Alle, die am Tag der Wahl nicht da sind, oder aus anderen Gründen das Wahllokal nicht aufsuchen können, haben die Möglichkeit Briefwahlunterlagen im katholischen Pfarramt abzuholen. Diese liegen ab Montag, **16.02.2026** zu den Öffnungszeiten bereit. Spätester Abholtermin der Wahlunterlagen ist Donnerstag, **26.02.2026**.

Bei Fragen zur Pfarrgemeinderatswahl können Sie sich an das katholische Pfarramt Fürstenzell oder an folgende Mitglieder der Wahlausschüsse wenden:

Fürstenzell: **Franz Graml**
fn.graml@t-online.de

Bad Höhenstadt: **Anja Huber**
huber_anja@outlook.de

Engertsham: **Isolde Gruber**
robert.gruber.dorf@t-online.de

Jägerwirth: **Eva-Maria Schrenk**
evi-schrenk@gmx.de

Pfarramt Fürstenzell: pfarramt.fuerstenzell@bistum-passau.de
Tel: **08502/91150**



**Baumgartner
Birgit**

Lehrerin
56 Jahre



**Fürst
Maria**

Lehrerin
70 Jahre



**Fürst
Johanna**

Steuerfach-
wirtin
37 Jahre



**Dr. Hölzl
Franz**

Vorstand AG
68 Jahre



**Kopfinger
Barbara**

Lehrerin
41 Jahre



**Kopfinger
Marianne**

Sekretärin
63 Jahre



**Neustifter
Claudia**

Lehrerin
62 Jahre



**Propstmeier
Susanne**

Juristin
65 Jahre



**Rücker
Helmuth**

Redakteur
68 Jahre



**Silbereisen
Christel**

Sozial-
pädagogin
58 Jahre



**Stadler
Hildegard**

Postbotin
49 Jahre



**Dr. Stark
Andrea**

Allgemein-
ärztin
64 Jahre

Wahllokal Fürstenzell: Pfarrzentrum Fürstenzell

Samstag, 28.02.2026 17.30 Uhr – 19.30 Uhr
Sonntag, 01.03.2026 09.30 Uhr – 12.00 Uhr

Wahllokal Rehschahn: Feuerwehrhaus Rehschahn

Sonntag, 01.03.2026 08.15 Uhr – 10.00 Uhr



**Aigner
Helga**

Hausfrau
58 Jahre



**Asenbauer
Anita**

Büroangestellte
60 Jahre



**Haselberger
Claudia**

Hauswirt-
schafterin
53 Jahre



**Kosa
Anna**

Rentnerin
72 Jahre



**Krell
Leonore**

Schülerin
17 Jahre

Wahllokal: Gasthaus Stopfinger (Erdgeschoss)
Samstag, 28.02.2026 17.30 Uhr – 20.00 Uhr



**Grömm
Margarete**

Zahnarzt-
helferin
50 Jahre



**Gruber
Isolde**

Hauswirtschafts-
meisterin
49 Jahre



**Resch
Christian**

Landwirt
43 Jahre



**Robl
Oswald**

Rektor i. R.
68 Jahre



**Röhrner
Johanna**

Verwaltungs-
fachangestellte
39 Jahre

Wahllokal: Beichtzimmer Kirche Engertsham
Sonntag, 01.03.2026 09.00 Uhr – 11.15 Uhr

**PFARRGEMEINDERATS-
WAHL 1. MÄRZ 2026**

**Vorläufige Kandidatenliste
PGR Jägerwirth**



**Fuller
Heinrich**

Rentner
70 Jahre



**Kessler
Anja**

Sonderschul-
lehrerin
56 Jahre



**Rosenauer
Franz**

Rentner
65 Jahre



**Schrenk
Eva-Maria**

Gymnasial-
lehrerin
42 Jahre



**Wimmer
Edith**

Bankkauffrau
61 Jahre

Wahllokal: Pfarrheim Jägerwirth
Sonntag, 01.03.2026 08.00 Uhr – 11.30 Uhr

Gottesdienstordnung

Erklärung für die Abkürzungen der Gottesdienstorte:

Fz	=	Pfarrkirche Maria Himmelfahrt Fürstenzell
Reh	=	Filialkirche St. Konrad Rehschahn
Hö	=	Pfarrkirche Maria Himmelfahrt Bad Höhenstadt
Eng	=	Pfarrkirche St. Michael Engertsham
Jäg	=	Pfarrkirche Heilige Familie Jägerwirth

Sonntag, 1.2.

4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L1: Zef 2,3;3,12-13 L2: 1 Kor 1,26-31 Ev: Mt 5,1-12a
Kirchensammlung für die Pfarrkirchen

10:00 Uhr Fz **Gottesdienst mit Blasiussegen und Kerzenweihe**
Vorstellung der Erstkommunionkinder

8.30 Uhr Reh Erteilung des Blasiussegen, anschließend
Gottesdienst mit Kerzenweihe und Vorstellung der
Erstkommunionkinder
musikalisch gestaltet vom Kosimi-Chor

8:30 Uhr Eng **Gottesdienst mit Blasiussegen und Kerzenweihe**
Vorstellung der Erstkommunionkinder

10:00 Uhr Jäg **Pfarrgottesdienst mit Blasiussegen und Kerzenweihe**
Vorstellung der Erstkommunionkinder
Gottesdienst für Lebende und Verstorbene des Pfarrverbandes

Dienstag, 3.2. **Hl. Ansgar, Bischof, Glaubensbote und Hl. Blasius, Bischof,**

8:30 Uhr Fz **hl. Messe**

18:00 Uhr Eng **keine hl. Messe!**

Mittwoch, 4.2. **Hl. Rabanus Maurus, Bischof**

19:00 Uhr Jäg **keine hl. Messe!**

Donnerstag, 5.2. **Hl. Agatha, Jungfrau und Märtyrin**

18:00 Uhr Hö **hl. Messe**

Samstag, 7.2.

18:00 Uhr Fz hl. Messe mit Orgel

18.30 Uhr Hö hl. Messe mit Orgel

Sonntag, 8.2.**5. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

L1: Jes 58,7-10 L2: 1 Kor 2,1-5 Ev: Mt 5,13-16

Kirchensammlung für die Pfarrkirchen

10:00 Uhr Fz hl. Messe mit Orgel

8:45 Uhr Reh **Pfarrgottesdienst**

Gottesdienst für Lebende und Verstorbene des Pfarrverbandes

10:00 Uhr Eng hl. Messe mit Orgel

8:30 Uhr Jäg hl. Messe mit Orgel

Dienstag, 10.2.**Hl. Scholastika, Jungfrau**

8:30 Uhr Fz hl. Messe 18:00 Uhr

Eng **keine hl. Messe!**

Mittwoch, 11.2.**Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes**

19:00 Uhr Jäg **keine hl. Messe!**

Donnerstag, 12.2.

14:00 Uhr Eng **Ewige Anbetung**

Gottesdienst mit Aussetzung des Allerheiligsten

16.00 Uhr Eng **Ewige Anbetung**

Andacht mit Einsetzung des Allerheiligsten

Samstag, 14.2.**Hl. Cyrill (Konstantin) Mönch und Hl. Methodius, Bischof**

18:00 Uhr Fz hl. Messe mit Orgel

18:30 Uhr Eng hl. Messe mit Orgel

Sonntag, 15.2.**6. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

L1: Sir 15,15-20 L2: 1 Kor 2,6-10 Ev: Mt 5,17-37

Kirchensammlung für die Pfarrkirchen

10:00 Uhr Fz **Gottesdienst musikalisch gestaltet vom Kirchenchor**

8:45 Uhr Reh hl. Messe mit Orgel

8:30 Uhr Hö **Pfarrgottesdienst**
Gottesdienst für Lebende und Verstorbene des Pfarrverbandes

10:00 Uhr Jäg **Familiengottesdienst zum Fasching**

Dienstag, 17.2. **Hll. Sieben Gründer des Servitenordens**

8:30 Uhr Fz **keine hl. Messe!**

Mittwoch, 18.2. **Aschermittwoch**

18.00 Uhr Fz **Gottesdienst mit Aschenkreuzauflegung**

9:00 Uhr Hö **Gottesdienst mit Aschenkreuzauflegung**

9:00 Uhr Eng **Gottesdienst mit Aschenkreuzauflegung**

19:00 Uhr Jäg **Gottesdienst mit Aschenkreuzauflegung**

Donnerstag, 19.2.

17.00 Uhr Fz **Ewige Anbetung**
Gottesdienst mit Aussetzung des Allerheiligsten

19.45 Uhr Fz **Ewige Anbetung**
Andacht mit Einsetzung des Allerheiligsten

Samstag, 21.2. **Hl. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer**

17.20 Uhr Fz Beichtgelegenheit bis 17.50 Uhr

18:00 Uhr Fz hl. Messe mit Orgel

18:00 Uhr Jäg hl. Messe mit Orgel

Sonntag, 22.2. **1. FASTENSONNTAG**

L1: Gen 2,7-9; 3,1-7 L2: Röm 5,12-19 Ev: Mt 4,1-11
Kirchensammlung für die Pfarrkirchen

10:00 Uhr Fz hl. Messe mit Orgel

8:45 Uhr Reh hl. Messe mit Orgel

8:30 Uhr Hö **Ewige Anbetung**
Gottesdienst mit Aussetzung des Allerheiligsten

11.30 Uhr Hö **Ewige Anbetung**
Andacht zur Einsetzung des Allerheiligsten

10:00 Uhr Eng **Pfarrgottesdienst**
Gottesdienst für Lebende und Verstorbene des Pfarrverbandes

14.00 Uhr Jäg **Kreuzwegandacht**

Dienstag, 24.2. **HL. MATTHIAS, Apostel**

8:30 Uhr Fz hl. Messe

18:00 Uhr Eng hl. Messe

Mittwoch, 25.2. **Hl. Walburga, Äbtissin**

19:00 Uhr Jäg hl. Messe

Donnerstag, 26.2.

18:00 Uhr Hö hl. Messe

Freitag, 27.2. **Hl. Gregor von Narek, Abt und Kirchenlehrer**

17.00 Uhr Fz **Familienandacht in der Pfarrkirche Fürstenzell**

Samstag, 28.2. **Pfarrgemeinderats-Wahlen**

18:00 Uhr Fz hl. Messe mit Orgel

17.50 Uhr Hö Beichtgelegenheit bis 18.20 Uhr

18:30 Uhr Hö hl. Messe mit Orgel

14.00 Uhr Eng **Kreuzwegandacht CFG Engertsham**

Sonntag, 1.3. **2. FASTENSONNTAG**

L1: Gen 12,1-4a L2: 2 Tim 1,8b-10 Ev: Mt 17,1-9

Kirchensammlung für die Pfarrkirchen

Pfarrgemeinderats-Wahlen

10:00 Uhr Fz **Gottesdienst**

8:45 Uhr Reh hl. Messe mit Orgel

14.00 Uhr Reh **Kreuzwegandacht**

10:00 Uhr Eng hl. Messe mit Orgel

8:30 Uhr Jäg **Pfarrgottesdienst**

Gottesdienst für Lebende und Verstorbene des Pfarrverbandes

14.00 Uhr Jäg **Kreuzwegandacht**

Herzliche Einladung zur Ewigen Anbetung



Engertsham am Donnerstag, 12. Februar 2026

- 14.00 Uhr Gottesdienst mit Aussetzung
- 14.45 Uhr Gebetsstunde gestaltet vom CFG Engertsham
- 15.45 Uhr Stille Anbetung
- 16.00 Uhr Andacht mit Einsetzung des Allerheiligsten

Fürstenzell am Donnerstag, 19. Februar 2026

- 17.00 Uhr Gottesdienst mit Aussetzung
- 17.30 Uhr Gebetsstunde gestaltet vom Katholischen Frauenbund Fürstenzell
- 18.00 Uhr Stille Anbetung
- 19.00 Uhr Gebetsstunde gestaltet vom Pfarrgemeinderat
- 19.45 Uhr Andacht mit Einsetzung des Allerheiligsten

Bad Höhenstadt am Sonntag, 22. Februar 2026

- 08.30 Uhr Gottesdienst mit Aussetzung
- 09.30 Uhr Gebetsstunde gestaltet von den Senioren
- 10.00 Uhr Gebetsstunde gestaltet von den Katholischen Frauen
- 10.30 Uhr Gebetsstunde gestaltet vom Pfarrgemeinderat
- 10.30 Uhr Andacht mit Einsetzung des Allerheiligsten

Jeder und Jede ist herzlich eingeladen, sich eine kleine Auszeit vom Alltag, Stress und Hektik zu nehmen. Auch am unsinnigen Donnerstag ist Zeit für etwas Ruhe und Besinnlichkeit und die Anbetungszeiten nach dem Aschermittwoch sind eine optimale Gelegenheit sich auf die bevorstehende Fastenzeit einzustimmen.

Wir freuen uns auf viele, die sich Zeit nehmen.

Aus dem Pfarrleben

Kirchenchor feiert die Hl. Cäcilia

Die Heilige Cäcilia wird am 22. November als Schutzpatronin der Kirchenmusik verehrt. In unserer Kirche findet man sie als Oberbild am 2. Seitenaltar (r), zusammen mit der Hl. Margaretha. Cäcilia sitzt an der Kirchenorgel.

Wenn man auf der Orgelempore nach oben blickt, kann man sie ebenfalls entdecken. Von dort aus scheint sie schwebend über das Orgelspiel und den Kirchenchor zu wachen.



Ihr zu Ehren gestaltet der Kirchenchor jedes Jahr musikalisch einen Gottesdienst. Mit dem Lied „Jauchzet ihr Chöre, ihr jubelnden Weisen“, das der Hl Cäcilia gewidmet ist, wollen die Sängerinnen und Sänger des Kirchenchores ihre Patronin besonders ehren.

Nach dem Gottesdienst trafen sich die Mitglieder des Kirchenchores zur weltlichen Feier im Pfarrsaal. Eingeladen waren auch wie immer ehemalige Kirchenchorsänger und langjährige Freunde und Gönner des Kirchenchores. Für das leibliche Wohl sorgten die Sängerinnen mit verschiedenen kulinarischen Köstlichkeiten, so dass ein ansehnliches Buffet bereitstand.

Chorleiter Rudi Bürgermeister begrüßte die Gäste und bedankte sich bei den Sängern und Sängerinnen für ihren Einsatz während des Kirchenjahres. Waltraud Jauernig führte gekonnt durch ein buntes Programm mit Musik und heiteren Geschichten.

Ehrung langjähriger Sängerinnen

Ein Höhepunkt an diesem Abend war wieder die Ehrung langjähriger Sängerinnen. Dafür gab es eine vom Bischof unterschriebene Urkunde und eine Anstecknadel. Die Auszeichnung erhielten aus der Hand von Chorleiter und Regionalkantor im Bistum Passau, Rudi Bürgermeister, Anneliese Binder für 25 Jahre, Anita Asenbauer für 35 Jahre und Waltraud Jauernig für 50 Jahre Mitwirken im Kirchenchor. Alle drei haben schon in anderen Kirchenchören gesungen, bevor sie zum Fürstenzeller Chor kamen.



v.l.: Rudi Bürgermeister,
Anita Asenbauer, Annelise
Binder, Waltraud Jauernig

Nicht weg zu denken aus dem Kirchenchor ist Gitti Schneider. Ohne Unterbrechung singt sie seit 55 Jahren zur Ehre Gottes im Kirchenchor. Dafür erhielt sie besonders viel Applaus von ihren Mitsängern und – Sängerinnen.



(Text und Fotos: Maria Fürst)

Vorweihnachtliche Feier des Frauenbund Fürstenzell

Der Frauenbund Fürstenzell hat sich zu einer besinnlichen, vorweihnachtlichen Feier in der Kirche eingefunden. Die liturgische Gestaltung begann mit einem Gottesdienst unter der Leitung von Pfarrer De Jong. Für die besondere musikalische Umrahmung des Gottesdienstes sorgte Harfenistin Gertrud Sperling, mit ihren feinen Klängen.

Im Anschluss setzte sich die Veranstaltung im festlich geschmückten Pfarrsaal fort, wo die Vorstandschaft den feierlichen Rahmen fortführte und die Besucher bewirtete. Im Mittelpunkt stand der Dank an engagierte Mitglieder und die Würdigung der zahlreichen Helferinnen und Helfer. Ob als Austrägerin oder Helferin beim Pfarrfest – der Beitrag vieler Frauen wurde anerkannt und gewürdigt.

Ein besonderer Schwerpunkt lag auf der Übergabe der Spenden durch Bianca Grömmer im feierlichen Rahmen der Veranstaltung, an



-Pfarrer De Jong: 2.000 Euro, zusätzlich 200 Euro von den Strickerinnen als Spende für das Pfarrzentrum

-Beate Brummer, Kinderhilfe Holzland: 500 Euro

-Angelika Leitl-Weber: 500 Euro von der Bahnhofmission

-Hildegard Stolper: Frauenhaus Passau: 500 Euro

-Teresa Hummer: Ronald McDonald Haus: 500 Euro

-Pater Joseph: für das Indienprojekt, besonders für Mädchen: 1.000 Euro

-Mesner Schosi Wagner: 500 Euro für Rumänienhilfe; von der Goldhaubengruppe erhielt er zusätzlich 500 Euro



untermauert wurde die Feier von einer besinnlichen Geschichte, die Elisabeth Röwe vortrug. Die Botschaft lautete, dass Dinge nicht immer so sind, wie sie scheinen; vielmehr formen wir aus ihnen, was sie werden. Die Harfenistin sorgte mit den feierlichen Klängen für eine besondere musikalische Umrahmung.

Der Abend zeigte erneut die Verbundenheit des Frauenbunds Fürstenzell mit sozialen Projekten und die Bereitschaft, dort Hilfe zu leisten, wo sie dringend gebraucht wird. Er endete mit dankenden Worten an alle Beteiligten und einem Blick auf die kommenden Aktivitäten in nächster Zeit.

Ausflug der Walkinggruppe des Frauenbunds Fürstenzell nach Regensburg

Vor rund einem Jahr wurde die Walkinggruppe des Frauenbunds Fürstenzell von Elisabeth Röwe ins Leben gerufen – inzwischen ist sie zu einem lebendigen Treffpunkt für Bewegung, Austausch und Gemeinschaft geworden. Dass die Gruppe nicht nur gut zu Fuß ist, sondern auch gerne gemeinsam Neues entdeckt, zeigte der Ausflug nach Regensburg.



Mit dem Bayern-Ticket ging es entspannt mit der Bahn in die Domstadt. Erstes Ziel war das *Haus der Bayerischen Geschichte*, wo die Teilnehmerinnen einen spannenden Einblick in die Geschichte und Kultur des Freistaats erhielten. Die Mischung aus modernen Ausstellungen, historischen Exponaten und multimedialen Einblicken sorgte für viele Gespräche – und den einen oder anderen Aha-Moment.

Im Anschluss führte der Weg in den traditionsreichen *Bischofshof am Dom*, wo bei einem gemeinsamen Mittagessen Zeit für Austausch, Lachen und gute Laune war. Frisch gestärkt erkundete die Gruppe den Regensburger Christkindlmarkt, genoss die vorweihnachtliche Atmosphäre und besuchte den Dom sowie die Nikolausausstellung der Dombauhütte.

Der Ausflug zeigte eindrucksvoll, wie viel Energie und Gemeinschaft in der Walkinggruppe steckt: ein Tag voller interessanter Eindrücke, warmherziger Gespräche und echter Verbundenheit. Mit der Rückfahrt per Bahn ging ein rundum gelungener Ausflug zu Ende – und die Vorfreude auf die nächsten gemeinsamen Unternehmungen ist bereits spürbar.

(Text und Fotos: Elisabeth Röwe)

Erlöse und Spenden aus den Adventsaktionen des Frauenbundes

In der Vorweihnachtszeit durfte sich der Frauenbund Fürstenzell über zahlreiche gelungene Aktionen und großzügige Unterstützungen freuen.

Mitsingkonzert und Spende für rumänisches Kinderheim

Am 21. November verkauften Mitglieder des Frauenbundes beim Mitsingkonzert vor der Pfarrkirche Glühwein, Kinderpunsch, Lebkuchen und Leberkässemeln. Der Erlös von 589,97 € wurde aus der Frauenbundkasse auf 600 € aufgerundet und im Rahmen der Adventsfeier am 27. November an Wagner Schosi übergeben.



Mit dieser Spende konnte er den Kindern eines rumänischen Kinderheims ein besonderes Weihnachtessen ermöglichen – Burger, wie sie es sich gewünscht hatten. Da ihm nur wenig Spendengeld zur Verfügung stand und er bereits befürchtete, dieses Jahr gar nicht mehr nach Rumänien reisen zu können, war die Freude über die Unterstützung besonders groß. Die Hilfe lindert zwar nicht das große Leid und die Armut, doch sie schenkt den Kindern Momente der Freude, Geborgenheit und Hoffnung.

Nikolausumzug – ein starkes Team im Einsatz

Auch beim Nikolausumzug war der Frauenbund wieder aktiv. Verkauft wurden Leberkässemeln, Leckerl, Glühwein, Kinderpunsch, Hot Aperol und Waffeln. Die Einnahmen kommen der weiteren Arbeit des Frauenbundes zugute. Ebenso beteiligten sich die Strickerinnen der Kreativgruppe mit dem Verkauf von Wollsocken, Mützen, Babyschühchen, Schals, Kerzen, Marmeladen und Topflappen....



Ein besonderer Dank gilt Gerda Wellner und Emi Stockinger für die umfangreiche Organisation des Nikolausumzuges. Ihr langjähriges Engagement trägt maßgeblich dazu bei, dass diese traditionelle Veranstaltung Jahr für Jahr stattfinden kann – und damit auch die wertvolle Gelegenheit für unseren Verkaufsstand.

Christkindlansingen – Spenden für Indien und die Pfarrkirche

Beim Christkindlansingen am Vorabend des Heiligen Abends übernahm Emi Stockinger mit ihrem engagierten Helferteam den Verkauf von Glühwein, Hot Aperol und Kinderpunsch. Der Erlös betrug 512,20 € und wurde vollständig gespendet.

Die Aufteilung erfolgte wie folgt: 500 € gingen an Pater Joseph für den Bau des Kinderheims in Indien.

☞ Dieser Betrag wurde von den Strickerinnen aufgerundet. 300 € wurden an Pfarrer Wolfgang de Jong für die Pfarrkirche überreicht.

☞ Diese Summe wurde aus der Frauenbundkasse aufgerundet.



Der Frauenbund bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen, Unterstützerinnen und Besucherinnen, die durch ihren Einsatz und ihre Teilnahme diese wertvollen Beiträge ermöglicht haben.

(Text und Fotos: Daniela Kapsner)

Pfarrgemeinderat Fürstenzell

Herzliche Einladung zum
Kirchencafé
am 22.02.2026 nach dem
Gottesdienst im Pfarrsaal des
Pfarrzentrums



Kirchenchor gestaltete Christmette und den Gottesdienst am 1. Weihnachtsfeiertag

Die Chorproben des Kirchenchores waren in der Adventszeit intensiv ausgefüllt. Dieses Mal fiel zwar das traditionelle Adventsingern am 1. Adventsonntag dem neu ins Leben gerufenen Adventsmarkt zum Opfer, aber die Christmette und der Festgottesdienst am 25. Dezember forderten vollen Einsatz.

Die Mette wurde von der Kanzel aus eingeläutet durch das Martyrologium, gesungen von Claudia Neustifter. Die feierliche Krippenlegung begleitete der Chor mit dem alten Lied „Ich steh an deiner Krippe hier“ erst dann wurden in der bisher dunklen Kirche die Lichter angemacht. Nun wechselten sich Volksgesang und Chor ab. Zum Kommuniongang erklang passend das „Transeamus“, das Weihnachten nicht fehlen darf. Zum Schluss intonierte Walter Heimerl wieder in mystischer Weise „Stille Nacht“, in das ehrfürchtig alle Besucher der Christmette einstimmten.

Am Ersten Weihnachtsfeiertag kam die Messe in G von Tambling zur Aufführung. Dabei wurde der Kirchenchor von vielen auswärtigen Sängern, vor allem vom Kirchenchor in Rotthalmünster, aber auch von Nachbarchören verstärkt. Begleitet wurde der große Chor von einem gewaltigen Orchester, bestehend aus Streichern, Bläsern und einer Pauke und natürlich von Walter Heimerl an der Orgel. Auch das Transeamus erklang nochmal, bevor man den Festgottesdienst mit dem Danklied „Nun freut euch ihr Christen“ ausklingen ließ.



(Text: Maria Fürst; Foto: D. Bürgermeister)



Sternsingeraktion 2025 im Pfarrverband

Man konnte sie schon von Weitem sehen: die drei Könige mit ihrem Stern. Zwischen 28. Dezember und 5. Januar machten sich wieder junge Menschen im gesamten Pfarrverband Fürstenzell auf den Weg von Haus zu Haus. Ihr selbsternanntes Ziel: Möglichst viele Spenden sammeln für Kinder in Not und darüber hinaus den Segen Gottes in die Häuser und Herzen der Menschen bringen. „Schule statt Fabrik-Sternsingen gegen Kinderarbeit“ lautete das Motto der diesjährigen Sternsingeraktion 2026 des Kindermissonswerks und richtete dabei den Blick schwerpunktmäßig nach Bangladesch.

Und das Ergebnis kann sich sehen lassen:

- **Bad Höhenstadt:** **2.060,77 Euro**
- **Engertsham:** **1.206,70 Euro**
- **Fürstenzell:** **3.004,33 Euro**
- **Jägerwirth:** **1.650,90 Euro**
- **Rehschalln:** **893,80 Euro**

Die Sternsingeraktion ist die größte Aktion VON jungen Menschen FÜR junge Menschen in Not. Die Kinder und Jugendlichen „opferten“ dabei einen Teil ihrer Schul – und Semesterferien. Aber auch die Spendenbereitschaft der Menschen in unseren Ortschaften war beachtlich, sodass im gesamten Pfarrverband eine Summe von **8816,50 Euro** gesammelt werden konnte.

Ohne Unterstützung von unterschiedlichsten Seiten wäre diese Aktion überhaupt nicht denkbar. Deshalb gilt ein herzliches Vergelts Gott:

- allen Menschen, die ihre Herzen und Türen geöffnet haben und für diese Aktion gespendet haben.
- allen Eltern, die gekocht oder Fahrdienste übernommen haben oder die ihre Kinder unterstützen und ermutigen für diese Aktion auf die Straßen zu gehen.
- allen voran unseren Sternsingern, die in diesen Tagen unterwegs waren. Ihr habt euch eure Krone wirklich verdient!

Möge der Segen Gottes die Menschen im Jahr 2026 begleiten und mögen die Könige auch im nächsten Jahr mit Stolz, Freude und Engagement den Menschen zeigen wie man christliche Nächstenliebe ganz konkret gestalten kann.

(Text und Fotos: Jennifer Kinder)

Sternsingeraktion 2026 in Bad Höhenstadt

Zum Auftakt der diesjährigen Sternsingeraktion in Bad Höhenstadt wurden am 27. Dezember die Sternsinger im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes in der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt von Herrn Pfarrer De Jong ausgesandt.

Gemeinsam zogen die Sternsinger in ihren Gewändern in die Kirche ein. Am Ende der Nacht der Lichter, die vom Pfarrgemeinderat organisiert wurde, traten dann alle vor den Altar und sagten ihren Spruch auf, der auch an den Haustüren vorgetragen wurde. Anschließend segnete Herr Pfarrer De Jong die Sternsinger und wünschte ihnen viel Glück auf ihrem Weg.

Am 2. Januar machten sich die Sternsinger dann auf den Weg durch die Pfarrei Bad Höhenstadt. Trotz den eisigen Temperaturen und dem Schneegestöber zogen sie von Haus zu Haus, um ein frohes neues Jahr zu wünschen, die Häuser zu segnen und Spenden für die diesjährige Aktion für Kinder in Not zu sammeln. Als Stärkung und zum Aufwärmen gab es auf Einladung von Wirtin Heidi Krompaß ein gemeinsames Mittagessen im Gasthaus Stopfinger, bevor es dann am Nachmittag wieder nach draußen ging. Trotz der widrigen Witterungsverhältnisse fanden alle die Sternsingeraktion sehr geglückt und hatten viel Spaß.

Wir bedanken uns recht herzlich für die freundliche Aufnahme der Sternsingerinnen und Sternsinger und für die großzügigen Spenden.



(Text und Foto: Leonore Krell)

Jahreshauptversammlung Christliche Frauengemeinschaft

Am 13.01.2026 fand nach der Abendmesse unsere Jahreshauptversammlung im Dorfgemeinschaftshaus statt.



Die Vorsitzende Frau Grömer Margarete begrüßte die Mitglieder und übergab Pfarrer Wolfgang de Jong das Wort der Begrüßung und erörterte die Bedeutung wie Vereinsleben den Ort sowie die Kirchengemeinde bereichert und das Brauchtum weitergeführt wird. Im Jahresrückblick wurde deutlich, wie vielfältig das Engagement war. Geprägt von dem Kirchenjahr wie zu Ostern Palmbuschen binden oder Osterlämmchenverkauf bis hin zum Leckerlverkauf im Advent, Kreuzwegandachten und Oktoberrosenkranz. Aber auch Aktionen wie Faschingsveranstaltungen, gemeinsame Ausflüge und gesellige Treffen stärkten im vergangenen Jahr das Gemeinschaftsgefühl und trugen zu einem lebendigen Miteinander bei. Der Kassenbericht von unserer Kassiererin Carina Elender zeigte eine solide finanzielle Lage, sodass der Vorstand einstimmig entlastet werden konnte.



Bei unserer Adventsfeier im Dezember 2025 konnten wir Pater Joseph für sein Kinderheim in seiner Heimat Indien eine Spende von 500€ überreichen.

Auch unsere Krippe in der Kirche, die 2024 neu angeschafft wurde, wurden mit neuen Figuren der Heiligen Drei Könige ergänzt, sowie der Stern von Bethlehem von Hans Petz geschnitzt und von Kirchenmaler Kreilinger in Gold gefasst.



Auch in der Vorschau ins Jahr 2026 sind unsere Aktivitäten wieder von Kirchenjahr geprägt aber unsere nächste große Veranstaltung ist unser Faschingsball am Rosenmontag im Gasthaus Zöls in Engertsham. Jeder ist herzlich eingeladen.

(Text und Fotos: Margarete Grömer)

Frauengottesdienst – Premiere in Jägerwirth

Erstmals in der Geschichte der Pfarrgemeinde Jägerwirth feierten die Kirchenbesucher einen Frauengottesdienst. Pfarrer Wolfgang de Jong als Zelebrant des 4. Adventsonntags-Gottesdienstes wurde tatkräftig von jungen Frauen aus der Pfarrgemeinde unterstützt. Das Team „Kinder- und Familiengottesdienst“ hatte Einleitungstexte, Fürbitten, Gedanken zur Bußbesinnung und Predigt vorbereitet und im Wechsel vorgetragen. Es gelang den Frauen, die Weihnachtsgeschichte aus der Sicht von Maria als Frau vor 2000 Jahren zu verknüpfen mit der Rolle der Frau in der Gegenwart. In den Fürbitten forderten sie die Gemeinde auf, für die Frauen zu beten, damit sie die oft übermenschlichen Kräfte aufbringen um ihre Familien zusammenzuhalten, die Kinder zu schützen und Tag und Nacht für alle da zu sein. Auch um Anerkennung und Gleichberechtigung wurde geworben, denn oft sind die Frauen noch in vielen Ländern der Erde in schwierigen Arbeitsverhältnissen in Landwirtschaft, Industrie und Tourismus tätig.

Der neue gegründete Frauenchor ALMA mit Hanna Bachmeier am Keyboard und Josefine Schrenk an der Flöte, brachte in wunderbarer Harmonie deutsche und englische Adventslieder dar. Pfarrer de Jong und die Kirchenbesucher waren begeistert von Gesang und Musik der neun jungen Frauen und dankten dem Chor mit rhythmischem Mitklatschen und großem Applaus am Ende des Gottesdienstes. Die Kollekte des Tages widmeten die Jägerwirther Frauen dem Frauenhaus in Passau für ihre wertvolle Hilfe bedürftiger Frauen.

Die Premiere des ersten Frauengottesdienstes in Jägerwirth an diesem 4. Adventsonntag war bestens gelungen und eine schöne Einstimmung auf die folgende Weihnachtswoche.



Die Sängerinnen des ALMA-Chors mit Hanna Bachmeier am Keyboard und Josefine Schrenk an der Flöte.

(Text: Heinrich Fuller; Foto: Georg Riedl)

Rhythmochor Jägerwirth überbringt musikalische Neujahrsgrüße

Die Jägerwirther Sängerinnen und Sänger führen eine alte Tradition gerne fort: das Neujahr-Ansingen. Der mittlerweile aufgelöste Männergesangsverein Jägerwirth war viele Jahrzehnte zu Beginn des Neuen Jahres von Haus zu Haus gewandert und hatte den Hausbewohnern musikalisch ein Gutes Neues Jahr gewünscht. Der Rhythmochor führt diese schöne Tradition nun fort. Auch Anfang Januar 2026 haben sich die Sängerinnen und Sänger in zwei Gruppen aufgeteilt und ihre Sing-Touren geplant. Dank der guten Chorstärke konnten alle vier Stimmen im Sopran, Alt, Tenor und Bass in jeder Gruppe besetzt werden.

Die Besuchten in den Dörfern und Weilern rund um Jägerwirth/Voglarn freuten sich über den schönen Gesang und die Neujahrswünsche der Chorsänger und gaben großzügig ihre Spende. So kann nun ein Großteil der Einnahmen wieder an soziale Zwecke verteilt werden.

Der Chor, als eine offizielle kirchliche Gruppe der Pfarrei Jägerwirth, freut sich mit seinem Gesang vielen Menschen damit eine kleine Freude und Hilfe bereiten zu können. Und natürlich hatten die Sängerinnen und Sänger bei ihren Touren auch selbst viel Spaß. So manche, von den Hausbewohnern angebotene „Schäpschen-Runde“ gab der guten Laune und den Liedern zusätzlichen Schwung.



Bei strahlendem Sonnenschein und kaltem, trockenen Winterwetter singt es sich besonders gut.

(Text: Heinrich Fuller: Foto: Georg Riedl)

Gottesdienstmusik mit konzertantem Charakter in Jägerwirth

Im Gottesdienst zum Fest Heilig Drei Könige konnten die Gläubigen in Jägerwirth ein besonderes musikalisches Erlebnis erfahren. Martin Zerer aus Neukirchen am Inn gestaltete die Messe an der Orgel zusammen mit seinem Mitschüler Maxi Böck aus Fürstenzell an der Violine. Als Höhepunkt spielten die beiden jungen Musiker während der Kommunionausteilung „Winter“ aus dem Werk „Vier Jahreszeiten“ von Antonio Vivaldi. Hervorragend die Harmonie der beiden Instrumente in den Händen der begnadeten Musiker. Trotz der großen Kälte im Kirchenraum zelebrierte Böck virtuos die schnellen Triller der Violine, die von Vivaldi das Zähnekloppern und die aufwirbelnden Schneeflocken in der Kälte beschreiben – bestens passend zur Temperatur auf der Orgelempore. Pater Joseph bedankte sich am Ende der Messe herzlich bei Zerer und Böck und forderte die Gottesdienstbesucher zu einem großen Dankapplaus auf. Zerer brachte nach dem Gottesdienst gerne noch ein anspruchsvolles Orgelstück zu Gehör. Die beiden jungen Künstler sind auch in Zukunft sehr gerne gesehene Kirchenmusiker in Jägerwirth.



(Text: Heinrich Fuller; Foto: Gertraud Zerer)

Jägerwirther Minis sammeln als Sternsinger

Die Pfarrgemeinde Jägerwirth mit ihren Ortsteilen und abgelegenen Weilern ist flächenmäßig ein großes Gebiet. So hatten sich die Ministranten und Ministrantinnen in drei Gruppen aufgeteilt, um alle Häuser zu besuchen und für die Sternsingeraktion 2026 zu sammeln. Die Bewohner gaben den als Heilige Drei Könige gewandeten jungen Sammlern gerne ihre Spenden. So kam mit 1650 Euro ein schönes Ergebnis zusammen, das den Gesamtspendentopf des Pfarrverbandes Fürstenzell deutlich erweitert. Gerne sagten die Ministranten dafür ihre Verse der Sterndeuter auf und schrieben die obligatorischen Schriftzeichen an die Haustüren. Schön, dass auch die Ministranten von heute diese alte Tradition noch aufrechterhalten. Die Pfarrgemeinde Jägerwirth sagt den Spendern und Sammlern ein Herzliches Vergelt's Gott!



Eine Gruppe der Jägerwirther Sternsinger beim Aufbruch vor der Pfarrkirche.

Von links: Josefine Schrenk, Leonie Kainz, Julia Niederhofer

(Text und Foto: Heinrich Fuller)

Erstkommunionvorbereitung Jägerwirth

Zwölf Kinder aus Jägerwirth dürfen im kommenden Mai die erste heilige Kommunion empfangen. Die Vorbereitungen auf dieses bedeutende Ereignis im kirchlichen Jahreskreis laufen bereits auf Hochtouren. Unter dem Leitwort „Wir sind deine Freunde“, dem Motto der Kommunion 2026, setzen sich die Kinder intensiv mit ihrem Glauben und der Gemeinschaft auseinander.

Ein ganz besonderer Höhepunkt der bisherigen Vorbereitung war ein kreativer Nachmittag am Mittwoch bei der Kulturpreisträgerin Barbara Zehner. Die bekannte Glaskünstlerin öffnete den Kindern ihre Werkstatt und gab ihnen einen anschaulichen Einblick in ihre Kunst. Mit viel Geduld und Begeisterung erklärte sie, wie Glas bearbeitet wird, und zeigte den Kindern, wie sie ihr ganz persönliches Glaskreuz gestalten können.

Mit großer Freude und Kreativität machten sich die Mädchen und Buben ans Werk. Dabei entstanden beeindruckende und sehr individuelle Kunstwerke. Jedes Glaskreuz ist ein Unikat und spiegelt die Persönlichkeit seines kleinen Künstlers wider. Die selbst gestalteten Kreuze sollen die Kinder auch über den Tag der ersten heiligen Kommunion hinaus begleiten und sie immer wieder an dieses besondere Ereignis erinnern.

Der kreative Nachmittag war nicht nur eine willkommene Abwechslung in der Vorbereitung, sondern auch ein schönes Zeichen dafür, wie Glaube, Gemeinschaft und Kunst miteinander verbunden werden können. Für die Kinder von Jägerwirth und der Tischmutter Maria Schulz wird dieser Tag bei Barbara Zehner sicherlich unvergessen bleiben.



(Text und Foto: Verena Lang)

Frauenbund



Katholischer Deutscher **FRAUENBUND**



Fürstenzell

- | | | |
|--------|-----------|--|
| 19.02. | 17:00 Uhr | Ewige Anbetung in der Pfarrkirche
Fürstenzell |
| 23.02. | 14:30 Uhr | Gedächtnistraining im kath. Pfarrzentrum
Anmeldung erwünscht bei
Irmgard Sagmeister unter 08502/ 922 373 |
| 01.03. | 10:00 Uhr | Solibrot-Aktion
Brotverkauf vor der Pfarrkirche Fürstenzell |

Jägerwirth

- | | | |
|--------|-----------|---|
| 10.02. | 14.00 Uhr | Kaffeekranzerl
im Cafe Amadeus (Pree) |
| 22.02. | 14.00 Uhr | Kreuzwegandacht Pfarrkirche Jägerwirth
gestaltet vom Frauenbund Jägerwirth |



Liebe Mitglieder,

am Donnerstag, 12. Februar 2026
findet von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
die ewige Anbetung in der
Pfarrkirche St. Michael statt.

Auch wir alle sind dazu herzlich eingeladen. Der CFG
gestaltet von 14.45 -15.45 Uhr eine Gebetsstunde.

Am Rosenmontag, den 16. Februar 2026 laden wir euch ab 19.00 Uhr
herzlich ins ehemalige Gasthaus Zöls zu unserem Faschingsball ein.
Alles Weitere entnehmt bitte unserm Flyer!

Am Samstag, den 28. Februar 2026 beten wir wieder um 14.00 Uhr unseren
Kreuzweg in der Kirche in Engertsham, anschließend kehren wir im
Jochamhof in Neukirchen zu Kaffee und Kuchen ein.

Vorschau:

Sonntag, 01. März 2026 von 8.00 bis 10.00 Uhr PGR-Wahl in Engertsham
Sonntag, 15. März 2026 Fastensuppen-Essen
Samstag, 28. März 2026 ab 16.00 Uhr Palmbuschen binden
Sonntag, 28. März 2026 Palmbuschen- und Osterlämmchenverkauf
Mittwoch, 22. April 2026 Kränze binden bei Bettina Härtl
Mittwoch, 06. Mai 2026 Maiandacht in Burgdobl

Wir freuen uns sehr auf eine zahlreiche Teilnahme!

Senioren im Pfarrverband

Einladung zum Offenen Seniorencafé

im Café Amadeus ab 14.00 Uhr

Mittwoch 25.02.2026.

Seniorenclub Bad Höhenstadt

04.02.

14.00 Uhr

Seniorentreff

im Gasthaus Stopfinger

Pfarrcaritas Seniorenfrühstück

Liebe Seniorinnen und Senioren,



am Dienstag, 10.02.2026

findet um 9.00 Uhr im Pfarrsaal

wieder das gemeinsame Frühstück der Senioren statt.

Kommt zahlreich und bringt Bekannte und Freunde mit.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen

Euer Frühstücksteam



Vorankündigung!

Pilgerreise Lourdes 07.08.-14.08.2026

Über Ars und Nevers zu Frankreichs
bekanntesten Wallfahrtsort

Kirchliche Reiseleitung: Pfarrer Wolfgang de Jong

Anmeldung und Infos bei:
Aigner Busreisen 08502/231

Bücherei Fürstenzell Öffnungszeiten im Pfarrzentrum

Montag	14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr – 14.00 Uhr
Donnerstag	14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Freitag	14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Sonntag	10.00 Uhr – 11.30 Uhr



Bücherei Engertsham

Öffnungszeiten im Grundschulgebäude:

Mittwoch	15.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitag	12.00 Uhr - 13.00 Uhr

Kleiderkammer Fürstenzell

Öffnungszeiten:

Dienstag	09.00 Uhr – 11.00 Uhr
Dienstag	14.00 Uhr – 16.00 Uhr

Anlieferung
Abholung





Einladung
zum
Faschingsball

unter dem Motto

Faschings- Hochzeit „anno dazumal“

Wann: Rosenmontag 16.02.2026

Wo: Gasthaus Zöls Engertsham

Beginn: 19.00 Uhr

Fürs leibliche Wohl ist gesorgt

Berbertrieb
lustige Einlagen

mit
Hochzeitsde DJ
MICH

Jeder Mann ist herzlich willkommen!

Herzliche Einladung ☺
an **ALLE**, die sich
für die Bibel interessieren
und die mehr über die Bibel
wissen möchten:



Offener
Bibelkreis



(Meditationsraum, 2. Stock)

26.02.2026



um **19:00 Uhr im Pfarrzentrum
Fürstenzell**



Wenn Sie nicht kommen können,
aber grundsätzlich Interesse haben
oder allgemein Fragen dazu, dürfen
Sie sich sehr gern bei mir melden:
0851 393 4400 oder
anton.cuffari@bistum-passau.de



Ihr Diakon Anton Cuffari

Glauben und Ehrenamt vor Ort stärken

Es gibt eine Vielzahl von pastoralen Grundaufgaben, in die man sich als Christ aktiv einbringen und sich auch ein Stück weit verwirklichen kann. Dazu braucht es die nötigen Kenntnisse und Fähigkeiten. Diese können u.a. durch die Qualifizierungskurse für pastorale Grundaufgaben erworben werden.

Dazu gehören die Kurse:

- **Bibelkreise** leiten und gestalten
- **Glaubenskreise** leiten und gestalten
- **Gottesdienste** leiten und gestalten
- **Kinder- und Familiengottesdienste** leiten und gestalten
- **Die Vorbereitung der Erstkommunion** leiten und gestalten
- **Die Vorbereitung der Firmung** leiten und gestalten
- **Ministrantinnen und Ministranten** betreuen
- **Notfallseelsorge** leisten
- **Trauernde** begleiten
- Im Namen der Caritas **für Menschen da sein**

Sie haben Interesse an einem Kurs? – Dann sprechen Sie einfach ihren Pfarrer an,

informieren sich unter dem Link:

<https://qualifizierung-ehrenamt.bistum-passau.de>
oder melden sich bei dem Ansprechpartner
anton.cuffari@bistum-passau.de

Telefon 0851 393-4400



WAGE MUT

ÖKUMENISCHE EXERZITIEN IM ALLTAG 2026



Die ökumenischen Exerzitien im Alltag möchten Sie er**MUT**igen, dass Sie Kontakt aufnehmen:

- mit sich selbst

- mit Gott
- mit anderen Glaubenden und Suchenden. Alltagsexerzitien sind für alle da, die sich auf diesen Weg einlassen wollen. Sie brauchen im besten Fall täglich etwas Zeit für Stille und Gebet.

Und: Sie sind nicht allein!

Vorbereitungstreffen

Dienstag, 3. Februar um 19.30 Uhr

im evangelischen Gemeindehaus
Kirchenweg 18a
94081 Fürstenzell

- Klärung von (organisatorischen) Fragen
- Anmeldung

Darüber hinaus treffen sich die Teilnehmenden wöchentlich am Dienstagabend (5 Termine) in einer festen Gruppe, um sich gegenseitig zu er**MUT**igen und sich auszutauschen.

Anmeldung

Evangelisches Pfarramt Fürstenzell
08502/258

Katholisches Pfarrverbandsbüro Fürstenzell
08502/911 50

Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmenden ein Begleitheft für einen Unkostenbeitrag von 6 Euro.
Darüber hinaus fallen keine weiteren Kosten an.

Sie haben Fragen? Dann melden Sie sich gerne bei

Pfarrerin Sabine Keller unter 08502/258 oder
Gemeinderreferentin Jennifer Kinder unter 0160 96235426



Terminankündigung

Der neue Helfer*innenkurs startet 2026 – alle Infos:

Veranstaltungszeitraum: 20.02.2026 – 27.03.2026

Uhrzeit: 13:00 bis 17:15

(beim letzten Termin bis 18:00)

jeweils freitags

(Zertifikatübergabe 15.04. ab 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Haus der Generationen, Heiligeistgasse 3,
94032 Passau

Anmeldungen zur Teilnahme bitte bis zum
05.02.2026 unter

Fr. Ritzinger: Vilshofener Raum 08541/91 99 721 od.

ab.vilshofen@caritas-pa-la.de

Fr. Steinleitner: Südl. Landkreis 0151 12121183 od.

ab.griesbach@caritas-pa-la.de

Fr. Schrottenbaum: Nördl. Landkreis 08586 / 97 60 3335

ab.hauzenberg@caritas-pa-la.de

Wir freuen uns auf Sie!

Caritasverband für Stadt und Landkreis Passau e. V.

www.caritas-pa-la.de

Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit, Pflege und Prävention



Festhalten,



WAS GEHT.
WAS BLEIBT.
LEBEN MIT DEMENZ

IHR SEID MEINE FREUNDE!

HERZLICHE EINLADUNG

ZUM KINDERBIBELTAG AM 7. MÄRZ VON 9-13 UHR ZUR ERSTKOMMUNION

WER?

alle ErstKommunionKinder
der Pfarrverbände Fürstenzell und Ruhstorf

WO?

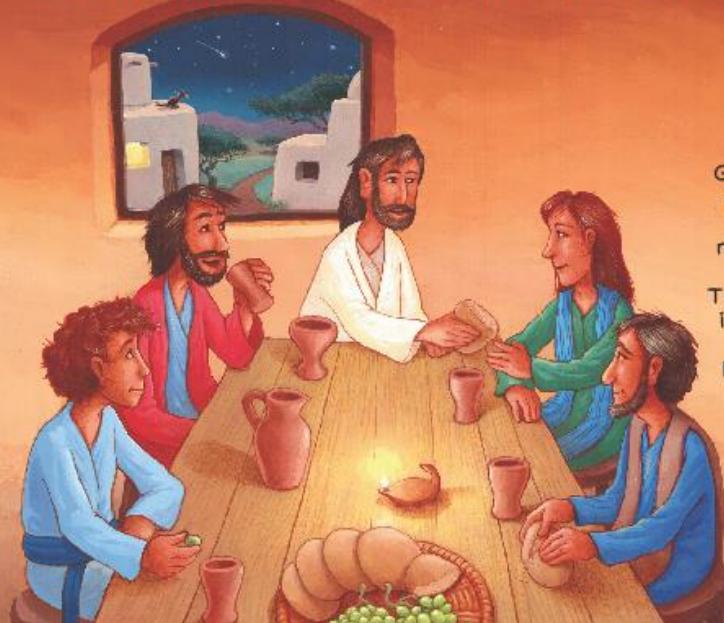
im Katholischen Pfarrzentrum Fürstenzell
(Marienplatz 16, 94081 Fürstenzell)

ANMELDUNG BIS 23.2.2026



über den QR-Code
oder unter:

<https://pfarrverband-ruhstorf.bistumpassau.de/sakramente/erstkommunion>



WICHTIG:

Essen und
Getränke sind
für den Tag
selber
mitzubringen.
Die
Teilnehmerzahl
ist begrenzt.
Wer zuerst
Kommt, malt
zuerst:)

Herzliche Einladung zum Firmlingswochenende



PACKLISTE

- bequeme Kleidung

- (wirklich) gute Schuhe für den Ausflug in die Stadt (Gleittees- und Matschgefähr!)

- Duschsachen/Toilettenartikel

- Bettwäsche (3-teilig)

- Handtücher

- Kleingeld (für Getränke)

- Krankenversichertenkarte bzw. Versichertennr.

- Hausschuhe

- ein Gegenstand, der dir sehr am Herzen liegt (bzw. ein Foto, wenn der Gegenstand nicht mitgenommen werden kann)

- alles, was du brauchst, um dich wohl zu fühlen

WANN?

13. - 15. MÄRZ 2026

Abfahrt Freitag: Ruhstorf (Niederbayernhalle) um 16.30 Uhr
Fürstenzell (Grund- und Mittelschule) um 16.45 Uhr

Ankunft Sonntag: Fürstenzell (Grund- und Mittelschule) um 11.15 Uhr
Ruhstorf (Niederbayernhalle) um 11.30 Uhr

WO?

HAUS DER JUGEND, PASSAU

KOSTEN?

30 EURO

(inklusive Übernachtungskosten, Frühstück, Mittag- und Abendessen)
Getränke müssen vor Ort gekauft werden (bitte Kleingeld mitbringen).

WER?

Aus dem Pfarrverband **Ruhstorf** sind alle eingeladen, die im Jahr **2026** zur Firmung gehen,
aus dem Pfarrverband **Fürstenzell** sind alle eingeladen, die sich im Jahr **2027** firmieren lassen wollen (und Geburtsjahr 2011 oder älter sind).

ANMELDUNG

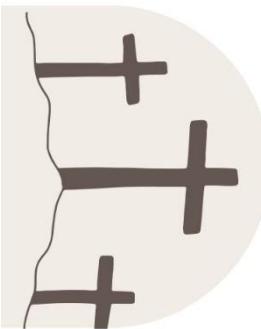
Anmeldeschluss ist der 9. Februar 2026.

Entweder über den QR-Code

oder unter

<https://pfarverband-ruhstorf.bistum-passau.de/sakramente/firmung>

Die Plätze sind begrenzt!



Herzliche Einladung zum Firmlingswochenende

DU hast im Jahr 2027 die Möglichkeit, das Sakrament der Firmung zu empfangen.

WIR laden dich deshalb zu einem gemeinsamen Wochenende ins Haus der Jugend nach Passau ein.

Dieses Wochenende ist ein FREIwilliges Angebot. Wenn DU schon etwas "Firmlingsluft" schnuppern möchtest, bist du dazu herzlich eingeladen.

DICH erwartet ein Wochenende in Gemeinschaft, bei dem WIR unterschiedlichste Aktionen und Programmpunkte geplant haben: ein Ausflug nach Passau, das Kennenlernen des Konradinums, Inhaltliches und Kreatives alles rund um UNSERE Sakramente und ganz speziell um die Firmung, gemeinsame Zeiten der "freien", aber auch der "stillen" (Gebets-)Zeiten.

Die Anmeldung erfolgt über die Homepage des Pfarrverbandes Ruhstorf. Bei der Anmeldemaske kannst du lesen, dass das Firmwochenende verpflichtend zur Firmvorbereitung dazugehört, ABER das ist im Pfarrverband Fürstenzell NICHT der Fall! Du bist herzlich zum Firmwochenende eingeladen; wenn DU für DICH beschließt nicht dabei zu sein, kannst du trotzdem im nächsten Jahr 2027 deine "verpflichtende" Firmvorbereitung im Pfarrverband Fürstenzell mitmachen.

Bei Fragen kannst DU dich gerne bei Gemeindereferentin Jennifer Kinder melden (Jennifer.Kinder@bistum-passau.de oder unter 0160 96 23 5426).

Gottes Segen,

Jennifer Kinder
Gemeindereferentin



Katholischer
Deutscher
Frauenbund

Zweigverein Fürstenzell



Sonntag, 01. März 2026

10:00 Uhr

Pfarrkirche Fürstenzell

**Wir bieten Pfundweckerl, Stangerl und
Aufstriche zum Kauf für einen guten Zweck**

Informationen aus der Kirchenverwaltung

Bitte bei den jeweiligen Überweisungen einen Verwendungszweck angeben (z.B. Kirchgeld, Rechnung, Spende für Kirchenheizung, ...)

Fürstenzell	
Sparkasse Fürstenzell: IBAN: DE93 7405 0000 0000 2518 50	BIC: BYLADEM1PAS
VR-Bank Fürstenzell: IBAN: DE22 7409 0000 0006 4003 88	BIC: GENODEF1PA1
Jägerwirth	
VR-Bank Fürstenzell: IBAN: DE34 7409 0000 0006 4075 44	BIC: GENODEF1PA1
Engertsham	
VR- Bank Fürstenzell: IBAN: DE03 7409 0000 0006 8013 40	BIC: GENODEF1PA1
Bad Höhenstadt	
VR-Bank Fürstenzell: IBAN: DE28 7409 0000 0006 501257	BIC: GENODEF1PA1
Rehschaln	
VR-Bank Fürstenzell: IBAN: DE66 7409 0000 0106 4003 88	BIC: GENODEF1PA1

Wichtige Information!

Seit Januar 2026 hat sich der Preis für den monatlichen Pfarrbrief auf 1,25 € und somit jährlich auf 15,00 € erhöht.
Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Kirchensammlungen

	Fürstenzell	Rehschaln	Bad Höhenstadt	Engertsham	Jägerwirth
13./14.12.	257,37	52,98	58,50	37,10	62,90
20./21.12.	194,59	46,40	46,71	71,20	397,40
24./25.12.	963,96	259,52	510,60	312,30	1211,46
26.12.	154,78	-----	74,15	147,65	87,60
Krippen-opfer	710,92	199,23	100,60	91,13	177,84
27./28.12.	113,01	46,82	38,10	-----	159,20
31.12.2025	135,73	-----	96,50	63,10	-----
01.01.2026	91,16	-----	-----	-----	-----
03./04.01.	76,40	-----	122,58	-----	-----
06.01.	151,63	84,24	-----	64,35	103,10
10./11.01.	117,76	25,90	45,60	19,30	44,00
17./18.01.	133,07	61,84			52,70

Kranken- und Geburtstagsbesuche von Pfarrer Wolfgang de Jong und Pater Joseph A. Antony

Wünschen Sie einen persönlichen Besuch von einem Geistlichen zu einem runden Geburtstag, für Krankenbesuche und zur Krankenkommunion, melden Sie sich bitte bei uns im Pfarrbüro und wir vereinbaren mit Ihnen einen passenden Termin! 08502/91150

Katholisches Pfarramt Fürstenzell

Telefon: 08502/9115-0

Fax: 08502/9115-55



E-Mail: pfarramt.fuerstenzell@bistum-passau.de

Homepage:

Fürstenzell: www.pfarrei-fuerstenzell.de

Jägerwirth: www.pfarrei-jaegerwirth.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr

Am Faschingsdienstag, 17.02.2026 ist das Pfarrbüro geschlossen!

Seelsorger:

Pfarrer Wolfgang de Jong

Telefon: 08502/9115-20

Handy: 01702255993

E-Mail: wolfgang.dejong@bistum-passau.de

Pfarrvikar Pater Joseph

Telefon: 08502/9115-21

Handy: 015751056657

E-Mail: pater.joseph@pfarrei-fuerstenzell.de

Gemeindereferentin Jennifer Kinder

Telefon: 08502/9115-25

Handy: 016096235426

E-Mail: jennifer.kinder@bistum-passau.de

Diakon Dr. Anton Cuffari

Telefon: 08502/918158

E-Mail: anton.cuffari@bistum-passau.de

Abgabetermin von Berichten, Terminen und Hl. Messen: **08.02.2026**
für den **Pfarrbrief vom 01.03.2026 – 31.03.2026.**

Herausgeber: Katholischer Pfarrverband Fürstenzell